

## Postgeschichte

- 1840 Erster Briefpostverkehr
- 1850 Die beiden ersten Briefträger Ambros Roth und Joseph Rubin bringen gelegentliche Post von Ramon ins Tal.
- 7.4.1873 Ernennung von Johann-Josef Jaggi zum ersten Posthalter in Kippel - Amtsstube war seine Wohnstube. Sein Gehalt betrug Fr. 60.- im Jahr.
- 14.11.1880. Johann Jaggi wird Posthalter in Kippel, er baut an sein Haus 2 Zimmer an und gründet das erste Postlokal im Löbdenental. Das Postlokal war im Winter nicht geheizt.
- ab 1880 Engelbert und Leo Jaggi befördern die Post per Mantelvieh von Gampel nach Löbden.
- 1907 Der Postgehilfe Engelbert Jaggi baut am westlichen Dorfbende ein neues Haus mit geräumigerem Postlokal.
- 1911 Engelbert J. wird vom Postgehilfen zum Posthalter befördert.
- 1912 In der Poststelle Kippel wird ein Telefon- und Telegrafendienst eingerichtet.
- 1937 Pius Jaggi, der Sohn v. Engelbert Jaggi wird von der Kreispostdirektion Lausanne zum Posthalter ernannt.
- 1948 Das erste Postauto, ein Chevrolet mit 8 Plätzen überbrückt den Personen- und Posttransport von Goppenstein bis Kippel.
- 1950. Erstes grosses Postauto (Alfa Romeo) überbrückt mit 30 Sitzplätzen den Sommerbetrieb Goppenstein-Kippel.
- 1952 Pius Jaggi baut das heutige Postamt in Kippel
- 1953 Postautomobilverkehr bis Wiler
- 1.8.54 " bis Blatten.
- 1972 " bis Fäfleralp.

---

Ausstellungstische: Morse-Telegraph (wie in Goppenstein)

Telefonzentrale von Kippel

(Die Telefonzentrale befand sich im Postamt Kippel. Hier liefen alle Gespräche zusammen. Bis zum Jahr 1920 waren ca. 14 Abonnenten aus dem gesamten Tal an das Telefontz angeschlossen)

## Poststellen 2

- 1866 Joh. Jos. Jaggy, geb. 1809 neuer Ablagehalter  
1873 wird sein Gehalt auf 60 Franken (im Jahr) erhöht.  
1881 Joh. Jaggy, geb. 1844 Ablagehalter, 1896 Ablagehalter von Kippel holt die Post in Gampel.  
1912 ~~Engelberg~~ Engelbert Jaggy, geb. 1873 Ablagehalter, 1913 Gemeindepäsident,  
1924 Umwandlung in ein Postbüro III. Klasse  
1937 Umwandlung in eine rechnungspflichtige Agentur.  
Neuer Inhaber Pius Jaggy.  
1940 Postbüro  
Heute leitet die Post Kippel Albert Jaggy.

## Blatten

- 1897, 1. Aug. Postablage. Stelleninhaber Eduard Bellwald, geb. 1860, Gemeinderat, Hotelier auf Faleralp, Friedensrichter.  
1924 Postbüro III. Klasse  
1925 Wwe. Klara Ebner-Bellwald, 1893-1932  
1932 Joachim Kalbermatten, geb. 1898.  
Heutiger Posthalter von Blatten ist Hugo Kalbermatten.

## Ferden

- 1901, 1. Juli Postablage; Inhaber Eduard Werlen, geb. 1860 von Ferden.  
1906 Entschädigung für Bedienung von Goppenstein 1.30 Fr.  
Postbüro III. Klasse  
1930 Bedienung der Faldumalp, pro Gang 3 Fr.  
1935 Johann Werlen.  
1943 Frau Anna Werlen-Murmann.  
Posthalter ist heute Franz Werlen.

Wiler (Loetscher)

1913 Privatbriefträger in Wiler Joh. Jos. Bellwald  
1946, 1. März. Postbüro; Posthalter Max Bellwald,  
Heutiger Inhaber Hugo Rittler.

Ried (Loetscher)

1898, 1. Juli Eröffnung einer Postablage. Bis 1912  
Benennung Ried bei Kippel; Inhaber Alois  
Schwöter; offen 1.7. bis 31.8.  
1926. Theoph. Schwöter; offen 15.7 bis 15.9.  
~~20~~ 1921 (sic!) Joh. Schwöter.  
1964, 16. Sept. Ablage aufgehoben.

Fafleralp

1924 und 1929 Einrichtung einer Poststelle von der  
Oberpostdirektion abgelehnt.  
1935, 15. März. Postagentur, nichtrechnungspflichtig  
(führt keine eigene Buchhaltung); Betriebs-  
zeit von 15.3. bis 31.10.  
1940 Betriebszeit von 1.6. bis 30.9.  
1970, 27. Sept. Aufhebung der Poststelle. Zustelldienst  
von Blatten.

general div. PTT  
Bibliothek u. Dokumentation  
3000 Bern 33  
7.7.76 / Im.

# Telefongeschichte

1902, 2. August Eröffnung eines Netzes mit Lokalbatterie,  
Linie Kippel - Gampel. Die ersten Abonnenten des  
Löbchentals: \*

Erste Stelleninhaber in der Telefonzentrale Kippel:

1909 - 1910 Jaggi, Johann

1911 - ? Jaggi, Engelbert

1948, 29. Juli Neue automatische Zentrale in Goppes-  
stein.

1948 mit 100 Teilnehmer

1958 Erweiterung auf 150

1962 " " 200

1970, 2. Dez. Aufhebung der Zentrale Goppesstein und Ein-  
weihung der Zentrale Kippel, neuen Zentrale <sup>in</sup> Kippel.

Typ Hasler 52 mit: 400 Teilnehmer

1973 Erweiterung auf 600 Teilnehmer

Statistiken:

1909 9 Hauptanschlüsse

10 9

20 9

30 14

40 20

50 56

60 96

70 196

75 392 " .

Generaldir. PTT

Bibliothek + Dokumenten

3000 Berru 33

29.6.76/bur

# Poststellen im Löbenthal / 1

## Goppenstein

Bis zur Erwdhung einer eigenen Poststelle bedient durch einen Boten von Raron (Hohtern, Mittal, Goppenstein). Ab 1856 Rolen Hildebrand, Posthalter von Raron (3x pro Woche, ab 1859-4x); 1863 Rolen Joh. Anton. Ab 1878 Postversorgung von Gampel aus. Ab 1880 5x wöchentlich (ohne Donnerstag).

1907, 1. Aug. Eröffnung Postablage. Poststelleninhaber Franz Steiner v. Erschmatt, geb. 1874.

Ab 1.7. 1908 führt ein Aspirant die Ablage (Bauberger im Löbberghumel). Ab 1909 ein weiterer Aspirant als Verstärkung.

1910-12 Biaggi Luigi.

1912-13 Steiner Franz.

1913-15 Frau Bertha von Rohw.

Ab 1915 die je weiligen Stationsvorstände von Goppenstein

1918, 1. April Postbüro III. Klasse

1921, 15. Juni Saisonpoststelle im Sommer

1931, 1. Jan. Redungspflichtige Agentur.

## Kippel

1835/40 während der kantonalen Posthoheit (bis 1849) scheint schon eine Poststelle bestanden zu haben.

1849 Ablage der eidg. Post. Inhaber Martin Jaggi, seine Jahresbesoldung beträgt 48 alte schweizer Franken. Kippel wird 3x wöchentlich durch einen Boten von Raron bedient:

1854 Jos. Rubin bedient Kippel, Wiler, Blatten, Ferden und Ried, ab 1859 4 mal je Woche.

1864 Joh. Jos. Henzen von Blatten, geb. 1835, Postbote für das obere Löbenthal.